

Leistungsfähig in die Zukunft



Halbjahresbericht
2016

Finanzkennzahlen

	1. Halbjahr 2016	1. Halbjahr 2015	Veränderung CHF (LW)
Nettoumsatz (Mio. CHF)	353.6	200.7	+76.2% (+71.9%)
Bruttogewinn (Mio. CHF)	57.5	43.9	30.9%
Bruttogewinnmarge in Prozent	16.3%	21.9%	
Ergebniszahlen vor Sondereffekten*			
EBITDA (Mio. CHF)	47.8	34.6	38.1%
EBITDA-Marge in Prozent	13.5%	17.2%	
EBIT (operatives Ergebnis) (Mio. CHF)	24.0	20.5	16.9%
EBIT-Marge in Prozent	6.8%	10.2%	
Reingewinn (Mio. CHF)	16.7	16.0	4.6%
Reingewinnmarge in Prozent	4.7%	8.0%	
Unverwässerter Reingewinn je Aktie (CHF)	4.30	4.01	7.3%
Verwässerter Reingewinn je Aktie (CHF)	4.26	3.98	7.0%
Ergebniszahlen inkl. Sondereffekten*			
EBITDA (Mio. CHF)	43.7	34.6	26.2%
EBITDA-Marge in Prozent	12.4%	17.2%	
EBIT (operatives Ergebnis) (Mio. CHF)	19.9	20.5	-3.1%
EBIT-Marge in Prozent	5.6%	10.2%	
Reingewinn (Mio. CHF)	14.0	20.1	-30.5%
Reingewinnmarge in Prozent	3.9%	10.0%	
Unverwässerter Reingewinn je Aktie (CHF)	3.59	5.03	-28.7%
Verwässerter Reingewinn je Aktie (CHF)	3.56	5.00	-28.8%
Cashflow aus operativer Tätigkeit (Mio. CHF)	24.2	2.6	825.4%
Investitionen in Sachanlagen und immaterielles Anlagevermögen (Mio. CHF)	36.5	53.7	-31.9%
30. Juni 2016			
Eigenkapital (Mio. CHF)	491.0	492.7	-0.3%
Bilanzsumme (Mio. CHF)	1 027.3	1 003.9	2.3%
Eigenfinanzierungsgrad in Prozent	47.8%	49.1%	
Personalbestand (Anzahl Vollzeitstellen)	2 320	2 238	3.7%

* Integrationskosten 2016 inkl. Steuereffekt, positive Steuereffekte 2016 und 2015.

Inhaltsverzeichnis

- 02 Kennzahlen
- 04 Highlights
- 06 Halbjahreskommentar
- 11 Konsolidierte Bilanz
- 12 Konsolidierte Erfolgsrechnung
- 13 Verdichtete konsolidierte Geldflussrechnung
- 14 Konsolidierter Eigenkapitalnachweis
- 15 Anhang zum Halbjahresbericht
- 17 Aktionärsinformationen

Titelseite: Adaption der Kunstinstallation von Brigitte Kowanz (2016), einem Auftragswerk für das Forum Zofingen. Es handelt sich um eine grafische Übersetzung von «Siegfried AG» in Morsezeichen, als Kreis gestaltet.

Highlights

Die Siegfried Holding AG (SIX: SFZN) erzielte im ersten Halbjahr 2016 mit 353.6 Millionen Franken ein beeindruckendes Umsatzergebnis, ein Plus von 76.2 Prozent. Der Umsatz hat sich in allen Geschäftsfeldern und an allen Standorten erfreulich entwickelt. Die Arbeiten zur Integration der im Jahr 2015 erworbenen BASF-Standorte sind weit fortgeschritten. Die erwarteten Synergien sind bereits spürbar und werden sich kurz- bis mittelfristig weiter positiv auswirken. Für das Gesamtjahr 2016 geht Siegfried von einem Umsatz von über 700 Millionen Franken und einem Betriebsergebnis (EBITDA) von 100 Millionen Franken vor Integrationskosten aus.

Beeindruckendes Umsatzergebnis

Siegfried erzielte im ersten Halbjahr 2016 mit 353.6 Millionen Franken ein beeindruckendes Umsatzergebnis.

353.6
Millionen

Markante Umsatzsteigerung

Nach der Übernahme von drei BASF-Standorten im Geschäftsjahr 2015 stieg der Umsatz im ersten Halbjahr 2016 markant um 76.2 Prozent.

76.2
Prozent

Betriebsaufnahme in Zofingen

Die neue Produktionsanlage in Zofingen hat den Betrieb aufgenommen. Sie wird ab dem zweiten Halbjahr 2016 für die kommerzielle Produktion zur Verfügung stehen.



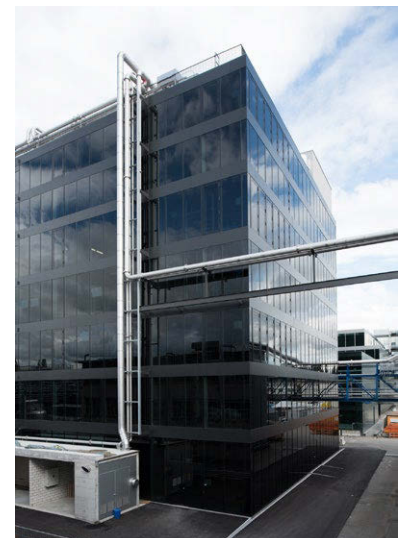
Die neue Anlage wurde nach dem «Vertical Flow Technology»-Prinzip gebaut

Zulassung für Grossmassstab in Nantong

Im August 2015 wurde die neue Produktionsanlage in Nantong (China) eingeweiht. Im Mai 2016 erhielt die Betriebsstätte nun die Zulassung auch für den Grossmassstab.



Neuer Produktionsstandort in Nantong



Aussenansicht von Bau 425

Siegfried mit Umsatzsprung

Die Siegfried Holding AG (SIX: SFZN) erzielte im ersten Halbjahr 2016 einen Umsatz von 353.6 Millionen Franken, ein Plus von 76.2 Prozent. Der Betriebsgewinn (EBITDA) erreichte 47.8 Millionen vor Integrationskosten, gegenüber 34.6 Millionen Franken in der entsprechenden Vorjahresperiode (+38.1 Prozent). Nach Integrationskosten lag der EBITDA bei 43.7 Millionen Franken (+26.2 Prozent). Siegfried konnte im ersten Halbjahr einen Reingewinn von 14.0 Millionen Franken erzielen (vor Sondereffekten 16.7 Millionen Franken, 2015: 16.0 Millionen Franken). Siegfried hat im Geschäftsjahr 2015 drei Standorte und das entsprechende Wirkstoffgeschäft von der deutschen BASF übernommen. Die Integrationsarbeiten sind weit fortgeschritten. Wie bereits mitgeteilt, geht Siegfried für das Gesamtjahr 2016 von einem Betriebsgewinn (EBITDA) von 100 Millionen Franken vor Integrationskosten aus, zumal das übernommene BASF-Geschäft in den letzten Jahren einen Ergebnisüberhang im zweiten Halbjahr gezeigt hatte.

Siegfried-CEO Dr. Rudolf Hako: «Siegfried hat ein beeindruckendes Umsatzergebnis erzielt. Wir werden im Gesamtjahr 2016 voraussichtlich einen Umsatz von über 700 Millionen Franken erreichen. Das Betriebsergebnis ist erwartungsgemäss geprägt von hohen Aufwendungen für die Integration der neuen Standorte. Die entsprechenden Synergien sind bereits spürbar und werden sich kurz- bis mittelfristig weiter positiv auswirken.»

Erfreuliche Umsatzentwicklung

Der Umsatz hat sich in allen Geschäftsfeldern und an allen Standorten erfreulich entwickelt. Die Verkäufe im Geschäft mit Wirksubstanzen haben sich mehr als verdoppelt. Auch bei den fertig formulierten Medikamenten, die von der BASF-Transaktion nicht betroffen sind, betrug der Zuwachs 16 Prozent.

Wie erwartet liegen die Betriebsmargen der Siegfried Gruppe kurz nach der grossen Akquisition mit 13.5 Prozent vor Integrationskosten noch nicht im Zielbereich von 15 bis 20 Prozent. Siegfried rechnet aber damit – wie bereits früher mitgeteilt – diese Grössenordnung spätestens im Geschäftsjahr 2018 wieder zu erreichen. Vor Integrationskosten und bereinigt um den Wegfall positiver Steuereffekte hat sich der Reingewinn im Vergleich zur Vorjahresperiode leicht verbessert.

Marktbearbeitung mit breiteren Möglichkeiten

Bei der Akquisition von Neugeschäft bewegt sich Siegfried in allen Marktbereichen weiterhin auf hohem Niveau. Das Unternehmen geht davon aus, Ende Jahr diesbezüglich ein neues Rekordergebnis präsentieren zu können.

Im Exklusivgeschäft klärt die Verkaufsorganisation mit den Kunden ab, wie das neue Netzwerk mit sechs chemisch-pharmazeutischen Produktionsstätten optimal genutzt werden kann. Dabei geht es darum, die geeignete Produktionsstätte zu evaluieren unter Einbezug der Möglichkeiten, die Siegfried heute in China hat.

Das bestehende Sortiment an Portfolioprodukten wurde durch die Übernahme der drei BASF-Standorte wesentlich gestärkt und ergänzt. Der Vertrieb der von BASF übernommenen Produkte wird heute bereits weitgehend durch Siegfried abgewickelt und gemäss Vereinbarung bis Ende 2016 ganz übernommen. Siegfried schult zurzeit das neu rekrutierte Verkaufsteam.

Bei den sterilen Produkten besteht weiterhin ein grosses Kundeninteresse. Die Produktionsstätte Hameln hat im ersten Halbjahr eine Inspektion der amerikanischen Regulierungsbehörde FDA – die zweite in den letzten 18 Monaten – mit Erfolg bestanden, was das Vertrauen der Kunden weiter stärkt. Siegfried arbeitet daran, vermehrt höherwertige Produkte in Hameln herzustellen und zum Beispiel auch Medikamente auf biologischer Basis abzufüllen. In Irvine, wo sehr anspruchsvolle Applikationsgeräte abgefüllt werden, wird die technologische Basis durch die Installation entsprechender Anlagen ständig erweitert.

Integration der BASF-Standorte

Das Siegfried-Management arbeitet mit grosser Konzentration an der Integration der 2015 erworbenen drei Standorte in Minden (D), Evionnaz (CH) und St. Vulbas (F). Die äusserst anspruchsvolle Aufgabenstellung, vor allem im IT-Bereich, wird von einer intern eigens aufgebauten Projektorganisation zusammen mit einem Expertenteam der BASF bearbeitet. Der Systemübergang, und damit die Integration in das SAP-System von Siegfried, erfolgte Anfang August 2016. Das Ziel, ab August 2016 alle Standorte aus den BASF-Systemen herausgelöst zu haben, wurde erreicht.

Damit ist der Weg frei, um intensiv an der Nutzung der bereits definierten Synergien zu arbeiten. Diese liegen in den Bereichen Overhead, Prozesse, Einkauf und Unterhalt. Siegfried setzt alles daran, die globalen Prozesse möglichst rasch zu vereinheitlichen sowie Redundanzen bei verschiedenen zentralen Dienstleistungen wie IT, Verwaltung und Business Development & Sales aufzulösen. Beim Einkauf entsteht durch das nahezu doppelt so grosse Einkaufsvolumen mehr Verhandlungsmacht als zuvor. Im Bereich Unterhalt arbeitet Siegfried an einer globalen Zusammenarbeit mit einem Drittanbieter. Positive Ergebnisbeiträge aus diesen Aktivitäten werden bereits ab dem Geschäftsjahr 2017 erwartet.

Nantong: kommerzielle Produktion aufgenommen

Nachdem das Werk in Nantong (China) im Geschäftsjahr 2015 eingeweiht werden konnte, erhielt Siegfried nun auch die Betriebsbewilligung für die Produktion im Grossmassstab. Zuvor wurde das Werk von den chinesischen Behörden einem umfangreichen Belastungstest unterzogen, der erfolgreich absolviert wurde. Mehrere Produkte befinden sich nun in Nantong in Entwicklung resp. Produktion. Damit ist Siegfried in der Lage, diesen wesentlichen Eckstein des globalen Produktionsnetzwerks zu nutzen. Der Umstand, dass ein westliches Zuliefer-Unternehmen mit einer Produktionsstätte in China präsent ist, findet im Markt Anerkennung. Das Interesse der Kunden ist gross. Das Werk wird immer wieder von entsprechenden Delegationen besucht.

Erste kleinere kommerzielle Beiträge werden im zweiten Halbjahr 2016 erwartet. Ein spürbarer Ergebnisbeitrag wird im nächsten Jahr zu verzeichnen sein.

Neuer Produktionsbau und Ausbau Hauptsitz in Zofingen

Auch die neue Produktionsanlage in Zofingen, der Bau 425, hat inzwischen den Testbetrieb aufgenommen und wird im zweiten Halbjahr für die kommerzielle Produktion eingesetzt werden können. Die Anlage ist in «Vertical Flow Technology» gebaut und entspricht damit dem neusten Stand der Technik. Sie wird deutlich effizienter betrieben werden können als die Apparate, die sie ablösen wird. Damit trägt Siegfried aktiv zum Erhalt von industriellen Arbeitsplätzen in der Schweiz bei. Ohne diese Investition wäre eine kostendeckende Produktionstätigkeit in Zofingen über kurz oder lang nicht mehr möglich. Ab 2017 werden alte, ineffiziente Anlagen Schritt für Schritt geschlossen werden. Angesichts der guten Auftragslage könnte diese Bereinigung später als ursprünglich vorgesehen erfolgen.

Im August 2015 bezog Siegfried das erste der beiden neuen Administrationsgebäude. Der sogenannte Bau 150 bietet ein modernes Office-Umfeld, das die Abläufe erleichtert und die Zusammenarbeit fördert. Die Phase II befindet sich im Bau und kann gegen Ende des nächsten Jahres bezogen werden. Siegfried sichert sich damit genügend Raum, um den notwendigen Ausbau der Konzernfunktionen nach dem raschen operativen Wachstum der letzten Jahre bewältigen zu können.

Robuste Finanzlage

Auch nach der Akquisitionstätigkeit in den letzten beiden Geschäftsjahren ist die Finanzlage der Siegfried Gruppe robust. Per Ende Juni 2016 lag die Nettoverschuldung im Verhältnis zum EBITDA bei einem Wert von 2.1, die Eigenkapitalquote betrug 48%.

Die finanzielle Stabilität ist nicht nur für das Unternehmen wichtig, sondern auch für Kunden und Aktionäre. Die neue Grössenordnung, in der sich Siegfried bewegt, macht das Unternehmen in einem volatilen Umfeld zudem deutlich stabiler.

Personalentwicklung und Firmenkultur

Nach der Übernahme von drei BASF-Standorten hat sich der Bestand an Vollzeitstellen um 850 vergrössert. Siegfried bietet heute rund 2300 Arbeitsplätze (Vollzeitäquivalente) an neun Standorten auf drei Kontinenten an.

Der rasche Personalaufbau hat die Geschäftsleitung veranlasst, im Rahmen der Post Merger Integration der kulturellen Einbindung der neuen Standorte inklusiv Hameln hohe Priorität einzuräumen. Die Siegfried-Werte – Compliance, Respekt, Loyalität, Glaubwürdigkeit und Nachhaltigkeit – wurden vom obersten Management an allen Standorten persönlich vorgestellt und erläutert.

In den ersten Monaten der Zugehörigkeit zur Siegfried Gruppe konnten erfreulicherweise viele kulturelle Gemeinsamkeiten zwischen angestammten und neuen Standorten festgestellt werden. Das hat einerseits damit zu tun, dass sowohl Siegfried als auch die übernommenen Standorte eine langjährige Tradition im Outsourcing-Geschäft aufweisen. Auf der anderen Seite handelt es sich bei allen Standorten, die Siegfried übernommen hat, um ehemalige Familienbetriebe (Orgamol in Evionnaz/St. Vulbas, Knoll in Minden und Hameln Pharma in Hameln).

Durch die neue Grösse ist Siegfried heute auch ein deutlich attraktiverer Arbeitgeber, da im globalen Netzwerk mehr und vielseitigere Karrierechancen angeboten werden können.

Ausblick positiv

Siegfried rechnet im Gesamtjahr 2016 in einem positiven Markt mit einem Umsatz über 700 Millionen Franken und einer stetigen Verbesserung der Ertragslage. Der EBITDA wird, wie bereits mitgeteilt, bei 100 Millionen Franken vor Integrationskosten erwartet.

Siegfried Global

Siegfried ist
eines der
Top-Unternehmen
im globalen
CMO-Markt.

EBITDA (vor Integrationskosten)

47.8
Millionen

Der EBITDA vor Integrationskosten beträgt im
ersten Halbjahr 2016 47.8 Millionen Schweizer
Franken.

Nettoumsatz

353.6
Millionen

Der Nettoumsatz im ersten Halbjahr 2016 beträgt
353.6 Millionen Schweizer Franken.

Mitarbeitende

2320 Mitarbeitende
an neun Standorten
in sechs Ländern
weltweit

Der Personalbestand per Ende Juni 2016 beträgt
2320 Vollzeitstellen.

Konsolidierte Bilanz

In 1000 CHF	30. Juni 2016	31. Dezember 2015
Aktiven		
Anlagevermögen		
Sachanlagen	479 257	469 959
Immaterielles Anlagevermögen	9 411	10 139
Beteiligungen an assoziierten Gesellschaften und Joint Ventures	498	527
Finanzanlagen und übrige langfristige Anlagen	3 156	3 424
Aktiven aus Arbeitgeberbeitragsreserven	8 639	8 763
Latente Steuerforderungen	47 665	48 868
Total Anlagevermögen	548 626	541 680
Umlaufvermögen		
Warenvorräte	274 469	256 923
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	132 650	123 979
Sonstige Forderungen	29 968	27 839
Aktive Rechnungsabgrenzungen	7 733	5 880
Laufende Ertragssteuern	122	249
Flüssige Mittel	33 710	47 386
Total Umlaufvermögen	478 652	462 256
Total Aktiven	1 027 278	1 003 936
Passiven		
Eigenkapital		
Aktienkapital	8 333	8 300
Eigene Aktien	-50 243	-37 197
Kapitalreserven	75 733	79 753
Hybridkapital	157 495	157 495
Gewinnreserven	299 687	284 303
Total Eigenkapital	491 006	492 654
Langfristiges Fremdkapital		
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	225 502	214 667
Langfristige Rückstellungen	27 178	27 118
Latente Steuerverbindlichkeiten	5 582	5 740
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	1 209	2 006
Rückstellungen für Leistungen aus Personalvorsorge	115 352	114 025
Total langfristiges Fremdkapital	374 823	363 556
Kurzfristiges Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	63 234	64 703
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	23 972	12 505
Passive Rechnungsabgrenzungen	42 265	46 043
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	20 000	10 000
Derivative Finanzinstrumente	382	429
Rückstellungen für Leistungen aus Personalvorsorge	100	619
Kurzfristige Rückstellungen	10 532	10 688
Laufende Ertragssteuerverbindlichkeiten	964	2 739
Total kurzfristiges Fremdkapital	161 449	147 726
Total Fremdkapital	536 272	511 282
Total Passiven	1 027 278	1 003 936

Konsolidierte Erfolgsrechnung

In 1000 CHF	1. Halbjahr 2016	1. Halbjahr 2015
Nettoumsatz	353 564	200 707
Herstellkosten der verkauften Produkte und Leistungen	-296 048	-156 759
Bruttogewinn	57 516	43 948
Marketing und Vertrieb	-8 383	-5 744
Forschung und Entwicklung	-10 625	-10 834
Administration und allgemeine Kosten	-21 448	-9 703
Übriger betrieblicher Ertrag	2 814	2 839
Anteile am Ergebnis assoziierter Gesellschaften	-13	-4
Operatives Ergebnis	19 861	20 503
Finanzertrag	19	74
Finanzaufwand	-4 090	-1 958
Währungsdifferenzen	-86	-2 236
Gewinn vor Ertragssteuern	15 704	16 383
Ertragssteuern	-1 747	3 685
Reingewinn	13 957	20 068
Unverwässerter Reingewinn je Aktie (CHF)	3.59	5.03
Verwässerter Reingewinn je Aktie (CHF)	3.56	5.00

Verdichtete konsolidierte Geldflussrechnung

In 1000 CHF	1. Halbjahr 2016	1. Halbjahr 2015
Reingewinn	13 957	20 068
Abschreibungen und Wertminderungen von Sachanlagen und immateriellem Anlagevermögen	23 882	14 111
Finanzergebnis	4 157	4 120
Andere nicht geldwirksame Veränderungen	4 531	-6 622
Cashflow aus operativer Tätigkeit vor Veränderung des Nettoumlaufvermögens	46 527	31 677
Veränderung Nettoumlaufvermögen und übrige Positionen	-22 355	-29 065
Cashflow aus operativer Tätigkeit	24 172	2 612
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Anlagen	-36 538	-53 660
Einnahmen aus Verkauf von Sachanlagen	-	5 478
Sonstiger Cashflow aus Investitionstätigkeiten	2 617	12
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-33 921	-48 170
Aufnahme Finanzverbindlichkeiten	20 943	52 563
Veränderung sonstiger langfristiger Verbindlichkeiten	-581	-
Kauf/Verkauf eigener Aktien, netto	-13 040	-9 455
Bezahlte Zinsen und Bankspesen	-4 012	-1 473
Dividende an Aktionäre Siegfried Holding AG	-6 993	-5 986
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-3 683	35 649
Nettoveränderung der flüssigen Mittel	-13 432	-9 909
Flüssige Mittel am Jahresanfang	47 386	50 224
Auswirkungen von Wechselkursänderungen auf flüssige Mittel	-244	-669
Flüssige Mittel zum Periodenende	33 710	39 646

Konsolidierter Eigenkapitalnachweis

In 1000 CHF	Aktienkapital	Eigene Aktien	Kapitalreserven	Hybridkapital	Wertschwankungen auf Finanzinstrumenten*	Einbehaltene Gewinne*	Kumulierte Umrechnungsdifferenzen*	Total Eigenkapital
Stand 1. Januar 2016	8 300	-37 197	79 753	157 495	-898	350 819	-65 618	492 654
Reingewinn	-	-	-	-	-	13 957	-	13 957
Dividenden	-	-	-6 993	-	-	-	-	-6 993
Zinsen Hybridkapital	-	-	-	-	-	-2 528	-	-2 528
Wertänderungen Finanzinstrumente	-	-	-	-	73	-	-	73
Mitarbeiteraktienplan	-	-	-	-	-	1 884	-	1 884
Veränderung Bestand eigener Aktien	-	-13 046	-	-	-	992	-	-12 054
Kapitalerhöhung	33	-	2 973	-	-	-	-	3 006
Verrechnung Goodwill	-	-	-	-	-	3 940	-	3 940
Währungsdifferenzen	-	-	-	-	-	-	-2 933	-2 933
Stand 30. Juni 2016	8 333	-50 243	75 733	157 495	-825	369 064	-68 551	491 006
Stand 1. Januar 2015	8 300	-19 236	85 739	-	-759	368 595	-59 870	382 768
Reingewinn	-	-	-	-	-	20 068	-	20 068
Dividenden	-	-	-5 986	-	-	-	-	-5 986
Wertänderungen Finanzinstrumente	-	-	-	-	1 377	-	-	1 377
Mitarbeiteraktienplan	-	-	-	-	-	1 044	-	1 044
Veränderung Bestand eigener Aktien	-	-9 965	-	-	-	510	-	-9 455
Verrechnung Goodwill	-	-	-	-	-	-2 783	-	-2 783
Währungsdifferenzen	-	-	-	-	-	-	-7 227	-7 227
Stand 30. Juni 2015	8 300	-29 201	79 753	-	618	387 434	-67 097	379 806

* Diese Positionen werden in der Bilanz unter der Position Gewinnreserven ausgewiesen.

Das Aktienkapital der Siegfried Holding AG erhöhte sich durch Schaffung neuer Aktien aus bedingtem Kapital im Rahmen von Beteiligungsplänen von CHF 8.30 Mio. auf CHF 8.33 Mio. Es ist eingeteilt in 4 166 591 Namenaktien zu je CHF 2 Nennwert (2015: 4 150 000 Namenaktien).

Bei sämtlichen Beteiligungen, die vollkonsolidiert werden, handelt es sich um 100%-Beteiligungen. Daher bestehen zum Periodenende wie im Vorjahr keine Minderheiten von Dritten.

Anhang zum Halbjahresbericht

1. Grundsätze der Rechnungslegung

Konsolidierungsgrundsätze

Der vorliegende Halbjahresbericht umfasst den nicht geprüften konsolidierten Halbjahresabschluss der in der Schweiz domizilierten Siegfried Holding AG und ihrer Tochtergesellschaften für die am 30. Juni 2016 endende Berichtsperiode (1. Halbjahr 2016). Die konsolidierte Halbjahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 31 erstellt und sollte in Verbindung mit der für das am 31. Dezember 2015 endende Geschäftsjahr erstellten Konzernrechnung gelesen werden. Die Rechnungslegungsgrundsätze sind im Geschäftsbericht 2015 der Siegfried Gruppe im Einzelnen erläutert. Die konsolidierte Halbjahresrechnung wurde vom Verwaltungsrat am 12. August 2016 verabschiedet.

Informationen zum Konzern

Siegfried ist ein weltweit als Pharma-Zulieferer tätiges Unternehmen mit Produktionsstandorten in der Schweiz, den USA, Malta, China, Deutschland und Frankreich. Siegfried entwickelt im Auftragsverhältnis der pharmazeutischen Industrie Herstellverfahren für pharmazeutische Wirkstoffe (Drug Substances) beziehungsweise deren Zwischenprodukte und produziert diese. Zudem produziert Siegfried fertig formulierte Medikamente (Drug Products). Die Siegfried Holding AG (Hauptsitz in Zofingen, AG) ist an der Schweizer Börse SIX kotiert.

2. Änderungen in den Grundsätzen der Rechnungslegung

Swiss GAAP FER Rahmenkonzept – Swiss GAAP FER 3 – Swiss GAAP FER 6

Die Fachkommission hat Anpassungen bezüglich Umsatzrealisierung und deren Offenlegung vorgenommen, die ab 1. Januar 2016 in Kraft traten. Auf die Ergebnisse und die Offenlegung der Siegfried Gruppe haben diese Anpassungen keinen wesentlichen Einfluss.

3. Wichtigste Währungsumrechnungskurse

Bilanz

Stichtagskurs	30. Juni 2016	31. Dezember 2015
1 USD	0.980	0.989
1 EUR	1.089	1.080
100 RMB	14.755	15.224

Erfolgsrechnung

Durchschnittskurse	1. Halbjahr 2016	1. Halbjahr 2015
1 USD	0.982	0.948
1 EUR	1.096	1.058
100 RMB	15.020	15.470

4. Konsolidierungskreis

Im ersten Halbjahr 2016 blieb der Konsolidierungskreis unverändert.

5. Akquisitionen

Am 30. September 2015 übernahm Siegfried das BASF Auftrags- und Zuliefergeschäft mit pharmazeutischen Wirkstoffen aus den drei Standorten Minden (Deutschland), Evionnaz (Schweiz) und St. Vulbas (Frankreich). Der provisorische Kaufpreis wurde im ersten Halbjahr 2016 angepasst und führte zu einer Rückzahlung von CHF 5.1 Mio. zugunsten von Siegfried. Weiter wurden die erworbenen Nettoaktiven um CHF 1.2 Mio. angepasst, was in der Summe zu einer Reduktion des Goodwills um CHF 3.9 Mio. führte, die direkt dem Eigenkapital zugeschrieben wurde.

Die Auszahlung des Earn-out aus der Akquisition Hameln Pharma erfolgte im ersten Halbjahr 2016 in der Höhe von CHF 3.9 Mio. und wurde zu 75% in bar und zu 25% in Siegfried-Aktien (5346 Aktien) entrichtet.

6. Saisonalität

Die Schwankungen des Geschäftsergebnisses haben keinen saisonalen Ursprung.

7. Eventualverbindlichkeiten

Im Vergleich zu den per 31. Dezember 2015 vorhandenen Eventualverbindlichkeiten ergaben sich in der Berichtsperiode keine Veränderungen.

8. Segmentinformationen

Die Siegfried Gruppe besteht aus einem «reportable segment». Die Finanzinformationen werden regelmässig auf Stufe Siegfried Gruppe als Ganzes an den Verwaltungsrat rapportiert. Anhand dieser Finanzinformationen wird die Siegfried Gruppe geführt und deren Leistung gemessen.

Nettoumsatz nach Produktgruppen

In Mio. CHF	1. Halbjahr 2016	1. Halbjahr 2015
Drug Substances	272.2	130.6
Drug Products	81.4	70.1
Total	353.6	200.7

9. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es gibt keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.

Aktionärsinformationen

			2016	2015	2014	2013	2012
Börsenkurse Namenaktie	höchst	CHF	205.0	206.2	171.0	163.5	122.0
	tiefst	CHF	165.7	139.5	139.0	109.3	83.7
Jahresende (2016: 30.6.)		CHF	187.6	195.7	162.0	161.6	114.3

Hinweis betreffend zukunftsgerichteter Aussagen

Dieser Geschäftsbericht enthält gewisse zukunftsgerichtete Aussagen. Diese können unter anderem erkennbar sein an Ausdrücken wie «sollen», «annehmen», «erwarten», «rechnen mit», «beabsichtigen», «anstreben», «zukünftig», «Ausblick» oder ähnlichen Ausdrücken sowie der Diskussion von Strategien, Zielen, Plänen oder Absichten usw. Die künftigen tatsächlichen Resultate können wesentlich von den zukunftsgerichteten Aussagen in diesem Bericht abweichen, dies aufgrund verschiedener Faktoren wie zum Beispiel: (1) Preisstrategien und andere Produkteinitiativen von Konkurrenten; (2) legislative und regulatorische Entwicklungen sowie Veränderungen des allgemeinen wirtschaftlichen Umfelds; (3) Verzögerung oder Nichteinführung neuer Produkte infolge Nichterteilung behördlicher Zulassungen oder anderer Gründe; (4) Währungsschwankungen und allgemeine Entwicklung der Finanzmärkte; (5) Risiken in der Forschung, Entwicklung und Vermarktung neuer Produkte oder neuer Anwendungen bestehender Produkte, einschliesslich (nicht abschliessend) negativer Resultate von klinischen Studien oder Forschungsprojekten, unerwarteter Nebenwirkungen von vermarkteten oder Pipeline-Produkten; (6) erhöhter behördlicher Preisdruck; (7) Produktionsunterbrechungen; (8) Verlust oder Nichtgewährung von Schutz durch Immaterialgüterrechte; (9) rechtliche Auseinandersetzungen und behördliche Verfahren; (10) Abgang wichtiger Manager oder anderer Mitarbeitender sowie (11) negative Publizität und Medienberichte.

Die Aussage betreffend Wachstum des Gewinns ist keine Gewinnprognose und darf nicht dahingehend interpretiert werden, dass der Gewinn von Siegfried für 2016 oder eine spätere Periode die in der Vergangenheit veröffentlichten Zahlen für den Gewinn erreichen oder übertreffen wird.

Impressum

Dieser Halbjahresbericht erscheint auch in englischer Sprache. Massgebend ist die deutschsprachige Originalversion.

Redaktion:

[Peter A. Gehler](#), [Christa Brügger](#),
[Nathalie Häfliger](#)

Konzept, Gestaltung, Realisation:
[Hej GmbH, Zürich](#)

Publishingsystem:

[ns.publish by Multimedia Solutions AG](#)

Realisation und Druckvorstufe:
[Neidhart + Schön AG, Zürich](#)

Druck:

[SuterKeller Druck AG, Zofingen](#)

Siegfried Holding AG

Untere Brühlstrasse 4

CH-4800 Zofingen

Schweiz

Telefon + 41 62 746 11 11

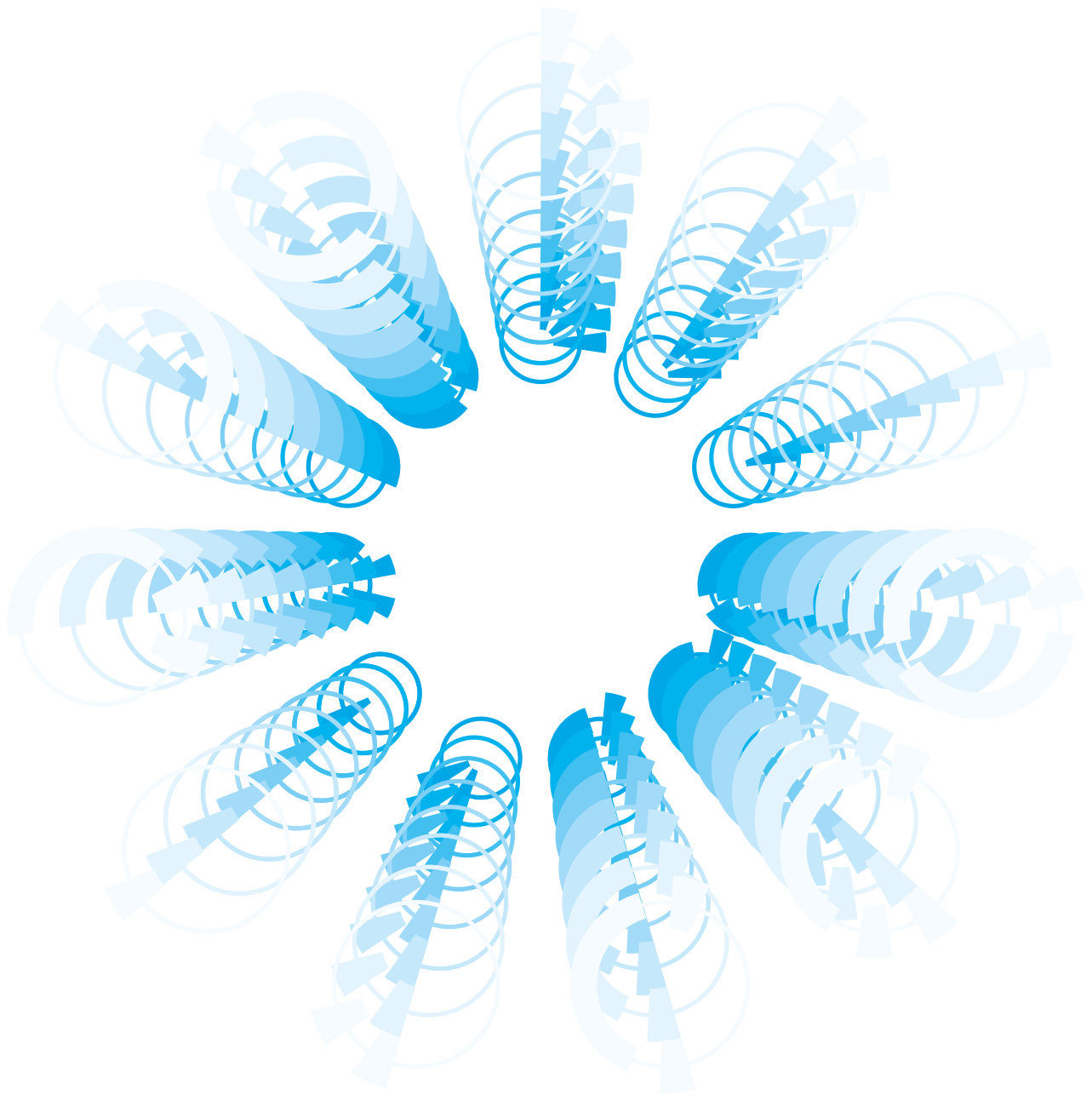
Telefax + 41 62 746 11 02

www.siegfried.ch



Siegfried, mit Hauptsitz in Zofingen (Schweiz), ist weltweit tätig und besitzt neun Standorte in sechs Ländern auf drei Kontinenten. Die Produktionsstätten befinden sich in der Schweiz, den USA, Malta, China, Deutschland und Frankreich.





**expect
more**

Siegfried Holding AG
Untere Brühlstrasse 4
CH-4800 Zofingen

www.siegfried.ch